

Ankündigung: Videogottesdienst am 16. Oktober aus Ober-Ramstadt

Westdeutschland/Darmstadt. Die Neuapostolische Kirche Westdeutschland sendet bis auf Weiteres sonntags und mittwochs Gottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Die Predigt im regionalen Videogottesdienst an diesem Sonntag hält Hirte Torsten Barnitzke in der Gemeinde Ober-Ramstadt.

Der zentral gesendete Videogottesdienst in der Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird.

Videogottesdienst aus Darmstadt

Am 16. Oktober 2022 kommt der Videogottesdienst aus der Gemeinde Ober-Ramstadt (Bezirk Darmstadt). Den Gottesdienst durchführen wird Hirte Torsten Barnitzke, Vorsteher der Gemeinde.

Torsten Barnitzke (56) kommt ursprünglich aus Hannover. In seiner damaligen Gemeinde Hannover-Herrenhausen wurde er zum Unterdiakon gesetzt. Nach seiner Universitäts-Zeit (Studium der Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre) in Siegen ist er 1994 nach Darmstadt gezogen. In der Gemeinde Darmstadt-Nord (heute Darmstadt) empfing er das Diakonen- und Priesteramt und wurde 2013 für die Gemeinde zum Evangelisten ordiniert. Über viele Jahre ist Torsten Barnitzke als Gemeinde- und Bezirkschor-Dirigent tätig gewesen. Im Juni 2016 wurde er als Vorsteher der Gemeinde-Ober-Ramstadt beauftragt und im Dezember zum Hirten ordiniert.

Beruflich arbeitet Torsten Barnitzke bei einem internationalen Vermögensverwalter, der seinen deutschen Sitz in Kronberg im Taunus hat. Dort ist er in der Vertriebsleitung tätig – mit einem inhaltlichen Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit. Torsten Barnitzke ist seit 1996 verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt ist eine Stadt im südhessischen Landkreis Darmstadt-Dieburg, in der Nähe des "Dreiländerecks" Hessen, Bayern und Baden-Württemberg. Die Stadt liegt etwa 10 Kilometer südöstlich von Darmstadt an der B426 im vorderen Odenwald. Am Fluss „Modau“, der durch Ober-Ramstadt fließt, liegt das Hochwasserrückhaltebecken Ober-Ramstadt, das einen drei Hektar großen Stausee bildet.

Vor Ort gibt es einen sehr aktiven ökumenischen Arbeitskreis. Die Neuapostolische Kirche ist dort seit 2021 Vollmitglied.

Entwicklung der neuapostolischen Gemeinde

Die örtliche neuapostolische Gemeinde wurde 1929 gegründet. Die Gottesdienste finden viele Jahre in Privathäusern statt, später in einem Hinterhaus eines örtlichen Cafés und ab 1967 in einer ehemaligen Schreinerwerkstatt. 1968 erhält die Gemeinde erstmals ein eigenes Kirchengebäude.

1987 wird Evangelist Bernd Koberstein, der spätere Bezirksapostel und Leiter der Neuapostolischen Kirche Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland Gemeindevorsteher in Ober-Ramstadt (bis 1995). 2007 fusionieren die Gemeinden Mühltal-Nieder-Ramstadt und Ober-Ramstadt. 2011 wird das bestehende Kirchengebäude durch einen modernen Neubau ersetzt. Zeitgleich mit der Weihe fusionieren Ober-Ramstadt und die Gemeinde Roßdorf.

2016 wird Evangelist Torsten Barnitzke als neuer Vorsteher der Gemeinde beauftragt. An Weihnachten hält überraschend Bezirksapostel Koberstein den Gottesdienst und ordiniert Evangelist Barnitzke in das Hirtenamt.

Öffentliche Ausstrahlung

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Gesendet wird über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter nak.tv.

Zusätzlich wird eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: +49 69 5060 9806.

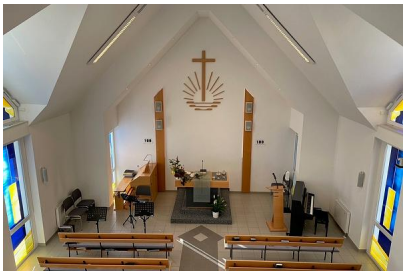
Wem der Besuch der Gottesdienste nicht möglich ist, der kann auch einen Gottesdienst aus seiner zuständigen Ortsgemeinde oder der Region mitverfolgen. Die meisten Gemeinden bieten eine Übertragung per Telefon an. Andere streamen die Gottesdienste live im IPTV-Portal. Telefonnummer und den nötigen PIN-Code oder Zugangsdaten zu den Videogottesdiensten erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

13. Oktober 2022

Text: Frank Schuldt

Fotos: Privat






Neuapostolische Kirche